



RIEDER

Pressemeldung

Kollektion 2018 – Neue Farben und Texturen bei Rieder

Mehr Gestaltungsmöglichkeiten für Fassaden aus Glasfaserbeton

Angepasst an aktuelle Trends und Entwicklungen bietet Rieder eine Reihe an zusätzlichen Verfahren zur Kreation von individuellen Gebäudehüllen. Das Material fibreC Glasfaserbeton bietet zahlreiche Möglichkeiten, die Platte zu bedrucken, Muster einzustrahlen, Ornamente oder Schriftzüge auszuschneiden oder eine reliefartige Oberfläche einzuarbeiten. In Zusammenarbeit mit Planern und Architekten wurden heuer zwei neue Farbkollektionen und einige Sondertexturen entwickelt.

Neue Farben und Texturen

Inspiziert durch die traditionelle Bauweise mit Holz und Ziegel entstanden die neuen Farbkollektionen bricky und timber. Die Verwendung dieser Einfärbung der Glasfaserbeton-Platten ist revolutionär. Bei der Entwicklung wurden warme Farbtöne verwendet, angeregt durch die prächtige Farbenvielfalt der Natur. Die timber-Kollektion basiert auf ruhigen, geerdeten Brauntönen und ist an eine Holzoptik angelehnt. Sie bietet einen Mix aus ländlichem Stil mit skandinavischem Einschlag. Die bricky-Kollektion ist hingegen farbenfroh und lebendig. Die Grundlage bilden peppige, rote Farbtöne, welche an die Atmosphäre alter Backsteinhäuser erinnern.

Die neuen Texturen verleihen jeder Fassade mehr Lebendigkeit und Tiefe. Durch die unterschiedlichen Strukturen entsteht ein spannendes Wechselspiel aus Licht und Schatten, welches sich je nach Betrachtungsweise verändert. Die neuen Texturen eröffnen Architekten mehr Spielraum und Platz für individuelle Ideen. Durch die verschiedenen Ausprägungen wird die Natürlichkeit des Werkstoffs Beton stärker hervorgehoben und das authentische Erscheinungsbild betont.

Innovative Lösungen für drinnen und draußen

Rieder setzt höchste Umweltstandards konsequent um, daher hat auch das Thema „Upcycling“ einen großen Stellenwert im Unternehmen. Verschnittteile aus den Glasfaserbeton-Platten werden als kleinteilige „Fliesen“ wiederverwendet und weiterverarbeitet. Diese Elemente bieten unzählige und individuelle Designmöglichkeiten für Fassaden und Wände. Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass weniger Abfall entsteht und die Umwelt geschont wird. Eine zusätzliche Neuheit ist concrete skin breeze. Kleine Aussparungen in den großformatigen Glasfaserbeton-Platten schaffen einen teilweisen Durchblick auf Dahinterliegendes. Dadurch entsteht ein spannendes Spiel zwischen Transparenz und Verkleidung. Durch entsprechende Beleuchtung oder Sonneneinstrahlung entsteht ein interessanter Wechsel zwischen Licht und Schatten in der direkten Umgebung.



RIEDER

Pressemeldung

Ob als Raumteiler, Sonnenschutz oder Design-Element, concrete skin breeze kann vielseitig eingesetzt werden.

Weitere Informationen zu Rieder finden Sie auf www.rieder.cc. Das Bildmaterial ist nur im Kontext der Pressemeldung zu verwenden. Bitte beachten Sie das entsprechende Copyright.

Kontakt:

Rieder Gruppe

Mühlenweg 22, 5751 Maishofen

Denise Langeegger, M.A.

+49 664 831 5269

+43 6542 690 148

denise.langeegger@rieder.cc